

[Budanow hat gesagt, wann Russland die "Kriegsmittel" ausgehen werden](#)

05.03.2023

Russland wird bis zum Ende dieses Frühjahrs keine „militärischen Mittel“ mehr haben, um seine Ziele im Krieg in der Ukraine zu erreichen. Diese Meinung vertrat Kirill Budanow, Leiter des Hauptdirektorats für Nachrichtendienste, in einem Interview mit USA TODAY.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland wird bis zum Ende dieses Frühjahrs keine „militärischen Mittel“ mehr haben, um seine Ziele im Krieg in der Ukraine zu erreichen. Diese Meinung vertrat Kirill Budanow, Leiter des Hauptdirektorats für Nachrichtendienste, in einem Interview mit USA TODAY.

„Russland hat eine riesige Menge an Personal, Waffen und Material verbraucht. Seine Wirtschaft ist nicht in der Lage, diese Verluste zu decken. Es hat seine militärische Befehlskette geändert“, sagte Budanow.

Er präzisierte, dass Russland die „militärischen Mittel“ ausgehen werden, wenn die Invasoren ihre Ziele in diesem Frühjahr nicht erreichen. Budanow geht davon aus, dass die Ukraine und Russland „in diesem Frühjahr eine entscheidende Schlacht schlagen, und diese Schlacht wird die letzte sein, bevor dieser Krieg zu Ende ist.“ Konkrete Beweise für seine Behauptungen lieferte er nicht, so die Medien.

Die Publikation weist darauf hin, dass Budanows Prognose mit der übereinstimmenden Meinung unabhängiger Militäranalysten übereinstimmt, wonach Russland derzeit über zu wenig Munition und militärischen Nachschub verfügt.

Budanow hatte zuvor gesagt, dass die nächsten drei Monate über die Ereignisse an der Front entscheiden werden.

Leiter der Hauptnachrichtendirektion: Russland wird gezwungen sein, seine Truppen abzuziehen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 218

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.